

**Auftragssteller:**

Nachhaltigkeitsforum Hamburg  
c/o Umweltstiftung Michael Otto  
Theresa Ruperti  
Glockengießerwall 26  
20095 Hamburg  
Tel: 040-6461 7723  
Fax: 040-6464 7723  
E-Mail: [ruperti@nachhaltigkeitsforum.org](mailto:ruperti@nachhaltigkeitsforum.org)

---

**Vergabeverfahren nach der Vergabe von freiberuflichen Leistungen § 50 UVgO**

Das Nachhaltigkeitsforum Hamburg (NFH) begleitet und unterstützt den Prozess zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen in Hamburg. Es ist in dieser Rolle von der maßgeblich zuständigen Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA), im Jahr 2018 ins Leben gerufen worden. Das NFH hat sich zwischenzeitlich zu einem Bündnis aus rund dreißig Organisationen aus allen Bereichen der Gesellschaft entwickelt. Seit dem 01. Juli 2020 hat die Umweltstiftung Michael Otto die Trägerschaft des NFH übernommen.

**Auftragsgegenstand:**

2020 hat die Stadt Hamburg einen Bürger\*innenbeteiligungsbericht veröffentlicht. In diesem Auftrag soll definiert werden, welche Schlüsse sich aus diesem Bericht ziehen lassen und wo noch Handlungsbedarf besteht, um die Beteiligung von Bürger\*innen weiter zu stärken. Der Auftrag beinhaltet eine Konzeptentwicklung zur bedarfsorientierten, inklusiven, partizipatorischen und repräsentativen Beteiligung von Bürger\*innen in Hamburg zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs). Neue Formate wie der bundesweite Bürgerrat Klima sollen basierend auf den Belangen von Hamburg erarbeitet werden. Hierfür müssen zusätzlich geeignete Stakeholder für die Umsetzung identifiziert werden. Die Vorstellung der entwickelten Konzepte und Formate soll in einer Veranstaltung im Herbst 2022 mit Politik und Öffentlichkeit diskutiert werden.

**Ort der Ausführung:**

Der Arbeitsort kann frei gewählt werden, wobei eine regelmäßige Kommunikation mit der Auftraggeberin oder Geschäftsstelle des NFH gewährleistet werden muss.

**Art der Leistung**

Fragen, die geklärt werden sollten, sind folgende:

- Welche Informationen können aus dem Hamburger Bürger\*innenbeteiligungsbericht 2020 verwendet werden, in Bezug auf eine Beteiligung der Bürger\*innen zur Erreichung des SDGs in Hamburg?
- Fakt-Finding inkl. Quellenangabe zur Verbindlichkeit von Entscheidungen aus Bürger\*innenbeteiligungen für die Politik anderer Bundesländer
- Untersuchung einer gelungenen Bürger\*innenbeteiligung, Fallbeispiel mit Quellenangabe und Auswertung
- Recherche, wie wirksame Bürger\*innenbeteiligung in der Stadt Hamburg aussehen kann: Wie können sich Bürger\*innen einbringen? Welche Hindernisse gibt es, die dazu führen, dass sich Bürger\*innen nicht beteiligen?
- Wie könnten geeignete Teilnehmende aus einem Querschnitt der Gesellschaft identifiziert werden, gibt es dazu schon geeignete Tools, vor allem unter Berücksichtigung aller Bevölkerungsgruppen?

- Wie kann man bestehende Möglichkeiten der Partizipation in Hamburg besser an die Bürger\*innen vermitteln? Welche Themen, mit Bezug auf die SDGs, eignen sich besonders für eine Bürger\*innenbeteiligung? Wie können Bürger\*innen erreicht werden, die sich aus unterschiedlichsten Gründen nicht beteiligen?
- Identifizierung geeigneter Stakeholder für die Umsetzung einer SDG-Bürger\*innenbeteiligung
- Erarbeitung eines Vorschlags für eine Veranstaltung in Hamburg zur Vorstellung des Konzeptes einer konstruktiven Bürger\*innenbeteiligung für die Erreichung der SDGs bis 2030 und möglichen Referent\*innen

**Voraussichtlicher Zeitraum der Ausführung**

- Die Arbeit sollte zwischen dem 23.05.2022 und 01.07.2022 ausgeführt werden

**Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**

- Elektronische Angebote sind einzureichen unter: [ruperti@nachhaltigkeitsforum.org](mailto:ruperti@nachhaltigkeitsforum.org)
- Schriftliche Angebote sind einzureichen bei: Nachhaltigkeitsforum Hamburg, c/o Umweltstiftung Michael Otto, Theresa Ruperti, Glockengießerwall 26, 20095 Hamburg

**Dotierung:** 8.000€ (exklusive Mehrwertsteuer)

**Abgabefrist:** 02.05.2022